

Datum: 05.10.2012

## **Beschlussvorlage - öffentlich -**

	Beratungsfolge	Datum
1.	Kulturausschuss	06.11.2012

**Betreff:**

Kunst im öffentlichen Raum

**Bestandteile dieser Vorlage sind:**

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung

Der Bürgermeister In Vertretung  Wenske	
--	--

Kulturreferentin  Schmidt-Apel		
--------------------------------------	--	--

**Beschlussvorschlag:**

Der Kulturausschuss nimmt die Vorlage der Verwaltung – Drucksache Nr. 10/0990 – zur Kenntnis.

**Sachdarstellung:**

Kunst im öffentlichen Raum spielt in Bergkamen von jeher eine bedeutsame Rolle: als Teil einer demokratischen Kultur für alle, als kulturelles Gedächtnis in der Stadt, Bildungsangebot, Identitätsstifter, sowie als Faktor von Standort- und Imagewerbung. Der Ausbau der Kunst im öffentlichen Raum hat sich in den vergangenen Jahren auf die Gestaltung von Kunstwerken mit Licht konzentriert, mittlerweile gibt es insgesamt 9 Licht-Kunstwerke an 12 Standorten in Bergkamen. Darüber hinaus sind entlang der Seseke in 2010 zwei weitere Kunstwerke im Rahmen des Projekts „Über Wasser gehen“ entstanden. Über 40 Kunstwerke im öffentlichen Raum bestimmen das Erscheinungsbild der Stadt.

Kunst im öffentlichen Raum birgt ein hohes künstlerisches und touristisches Potenzial und rückt damit zunehmend in den Fokus unterschiedlicher kommunaler und regionaler Kulturaktivitäten, sei es über Lichtkunstführungen (z.B. „Extraschicht - Nacht der Industriekultur“, Hellweg Region...), Lichtkunstfeste oder Internetauftritte, wie etwa die des Kultursekretariats Gütersloh NRW, bei der Bergkamen mit 7 Kunstwerken vertreten ist ([www.nrw-skulptur.de/](http://www.nrw-skulptur.de/)). Darüber hinaus wird der geregelte Umgang mit Kunst im öffentlichen Raum landesweit zunehmend in den Medien, wie in der Kulturarbeit diskutiert.

In der Sitzung werden die aktuellen Aktivitäten im Bereich „Kunst im öffentlichen Raum“ von Marketing, über Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veranstaltungen vorgestellt.